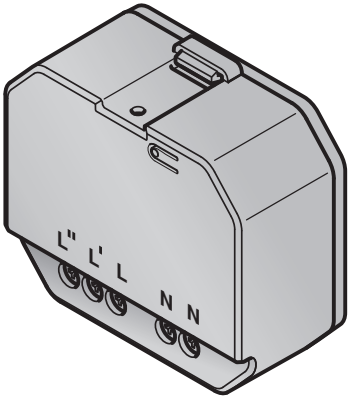
HÖRMANN

Ihr Fachhändler für
Tore, Türen und Antriebe.

direkt zur Webseite

Bereitgestellt von:
www.tor7.de
tor7
Alles für Ihr Garagentor



TR20N010-B DX/01.2017

DE

Anleitung für Installation und Betrieb

Funk-Unterputzempfänger HEU 2 BiSecur

Inhaltsverzeichnis

1 Zu dieser Anleitung ... 3
2 Sicherheitshinweise ... 3
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung ... 3
2.2 Sicherheitshinweise zum Betrieb ... 4
3 Lieferumfang ... 5
4 Beschreibung ... 5
4.1 Produktübersicht ... 5
4.2 LED-Anzeigen ... 6
5 Installation ... 7
6 Einlernen eines Funkcodes ... 9
7 Abschließende Arbeiten ... 11
8 Betrieb ... 12
8.1 Schaltfunktionen ... 12
8.2 Bedienung per Funk ... 12
8.3 Verhalten des Empfängers bei einem Spannungsausfall ... 12
8.4 Verhalten des Empfängers nach Spannungsrückkehr ... 12
9 Rückmeldung der Schaltfunktionen ... 13
9.1 Keine Rückmeldung ... 14
10 Geräte-Reset ... 14
11 Entsorgung ... 14
12 Technische Daten ... 14
13 EG-Konformitätserklärung ... 15

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus unserem Hause entschieden haben.

1 Zu dieser Anleitung

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen zum Produkt.

- ▶ Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig und vollständig durch.
- ▶ Beachten Sie die Hinweise. Befolgen Sie insbesondere die Sicherheitshinweise und Warnhinweise.
- ▶ Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Anleitung jederzeit verfügbar und vom Benutzer des Produkts einsehbar ist.

Weitere Informationen zur Handhabung von Funkkomponenten finden Sie im Internet unter **www.hoermann.com.**

2 Sicherheitshinweise

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Funk-Unterputzempfänger **HEU 2 BiSecur** ist ein bidirektionaler Empfänger zum Schalten von elektrischen Verbrauchern, z. B. Doppelsteckdosen oder Lampen. Dieser Funk-Unterputzempfänger, im Folgenden *Empfänger* genannt, verfügt über zwei Relais-Ausgänge. Beide Relais-Ausgänge werden über den BiSecur-Funk gesteuert.

Andere Anwendungsarten sind unzulässig. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

2.2 Sicherheitshinweise zum Betrieb

⚠ GEFAHR

Tödlicher Stromschlag durch Netzspannung

Bei Kontakt mit der Netzspannung besteht die Gefahr eines tödlichen Stromschlags.

- ▶ Lassen Sie Elektroanschlüsse nur von einer Elektrofachkraft ausführen.
- ▶ Achten Sie darauf, dass die bauseitige Elektroinstallation den jeweiligen Schutzbestimmungen entspricht (100 – 240 V AC, 50 / 60 Hz).
- ▶ Bei ortsfestem Netzanschluss des Geräts müssen Sie eine allpolige Netztrenneinrichtung mit entsprechender Vorsicherung vorsehen (10 A).
- ▶ Schalten Sie vor allen Arbeiten den Empfänger spannungsfrei. Sichern Sie den Empfänger gegen unbefugtes Wiedereinschalten.

ACHTUNG

Beeinträchtigung der Funktion durch Umwelteinflüsse

Hohe Temperaturen, Wasser und Schmutz beeinträchtigen die Funktionen des Empfängers.

Schützen Sie den Empfänger vor folgenden Einflüssen:

- direkte Sonneneinstrahlung (zul. Umgebungstemperatur -20 °C bis +45 °C)
- Feuchtigkeit
- Staubbelastung

Zerstörung des Gerätes durch Überlastung

Eine Überlastung des Gerätes kann zur Zerstörung des Gerätes, zu einem Brand oder einem elektrischen Unfall führen.

- ▶ Belasten Sie das Gerät nur bis zur angegebenen Leistungsgrenze (siehe Kap. 11)

HINWEISE:

- ▶ Verwenden Sie den Empfänger nur in trockenen Räumen.
- ▶ Beachten Sie die Vorschriften und Herstellerhinweise des zu schaltenden Geräts.
- ▶ Verwenden Sie für die Inbetriebnahme oder die Erweiterung des Funk-Systems ausschließlich Originalteile.
- ▶ Führen Sie eine Funktionsprüfung durch:
  - – nach dem Programmieren oder
  - – nach dem Erweitern des Funksystems.

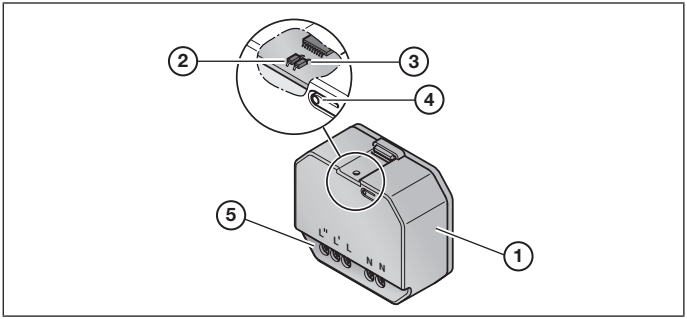
- Beachten Sie:
  - Die örtlichen Gegebenheiten können Einfluss auf die Reichweite des Funksystems haben.
  - GSM 900-Handys können bei gleichzeitiger Benutzung die Reichweite beeinflussen.

3 Lieferumfang

- Funk-Unterputzempfänger HEU 2 BiSecur
- Bedienungsanleitung

4 Beschreibung

4.1 Produktübersicht



1 Gehäuse
2 LED, blau (BU), Funk
3 LED, grün (GN), Rückmeldung der Relaiszustände
4 **P**-Taste
5 Anschlussklemmen:
  L" Phase für den 2. Verbraucher
  L' Phase für den 1. Verbraucher
  L N 100 – 240 V AC Versorgungsspannung
  N Nullleiter

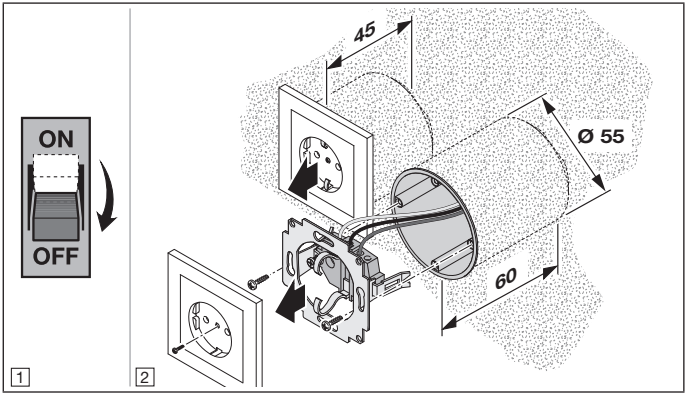
4.2 LED-Anzeigen

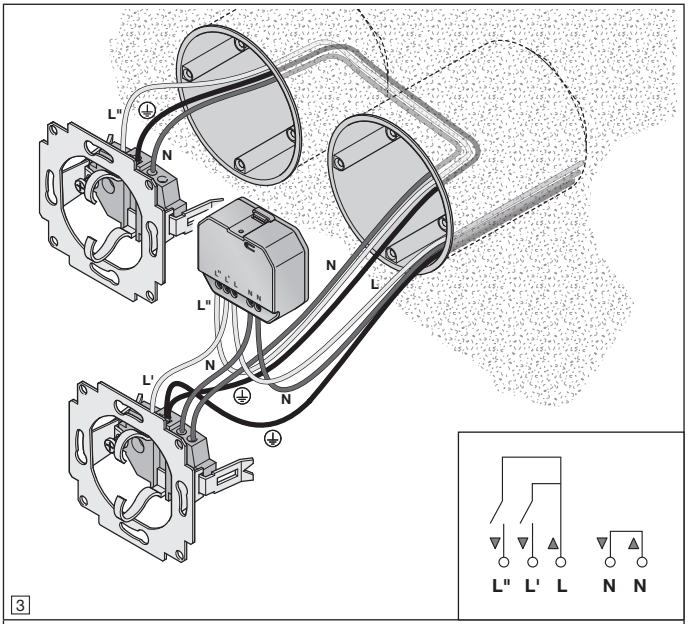
Blau (BU)	**LED leuchtet**	1 × lang (min. 2 Sek.)	der Empfänger wird bestromt
		Erkennung eines gültigen Funkcodes	
		1 × lang (1 Sek.)	ein Funkcode ist auf 2 Kanälen eingelernt
		1 × kurz	Kanal 1
		2 × kurz	Kanal 2
		3 × kurz	Kanal 3
		4 × kurz	Kanal 4
		5 × kurz	Kanal 5
		6 × kurz	Kanal 6
	LED blinkt	**Empfänger befindet sich im Modus Lernen**	
		1 ×	Kanal 1
		2 ×	Kanal 2
		3 ×	Kanal 3
		4 ×	Kanal 4
		5 ×	Kanal 5
		6 ×	Kanal 6
		schnell nach langsamem Blinken	beim Lernen wurde ein gültiger Funkcode erkannt
		Geräte-Reset	
		5 Sek. langsam, 2 Sek. schnell	Geräte-Reset wird durchgeführt bzw. abgeschlossen
	LED ist aus	**Betriebsmodus**	
Grün (GN)	**LED leuchtet**	für die Haltezeit eines Relais	ein Relais ist angezogen

5 Installation

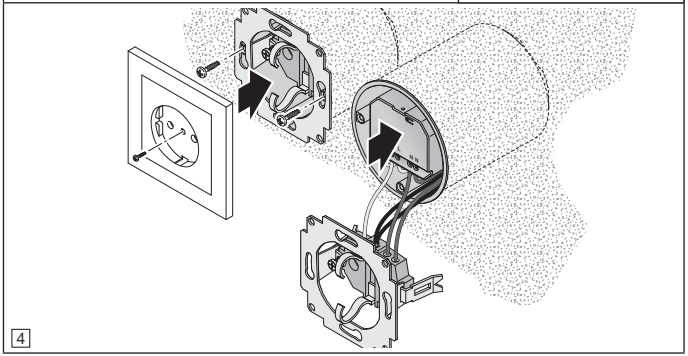
Die Wahl des Einsatzorts hat Einfluss auf die Reichweite.

- Prüfen Sie vor dem Einsatz, ob das Funksignal den Empfänger an dem gewählten Ort erreicht.
  Ermitteln Sie die beste Ausrichtung durch Versuche.





3



4

6 Einlernen eines Funkcodes

⚠ VORSICHT

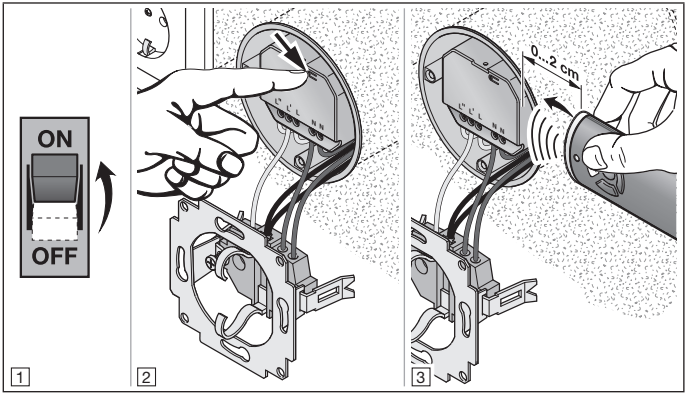
Gefahr durch unbeabsichtigtes Einschalten von Geräten

Durch die Fernbedienung von Geräten kann es zu unbeabsichtigtem Einschalten kommen, z. B. können Maschinen in Gang gesetzt werden.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass durch die Fernbedienung von Geräten keine Gefahren für Personen oder Gegenstände entstehen oder diese Risiken durch Sicherheitseinrichtungen abgedeckt sind.
- ▶ Beachten Sie die Herstellerhinweise der zu bedienenden Geräte.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass Maschinen nicht unbeabsichtigt in Gang gesetzt werden können.

- Der Empfänger kann max. 100 Funkcodes lernen.
- Die Funkcodes können auf die vorhandenen Kanäle aufgeteilt werden.
- Wenn mehr als 100 Funkcodes eingelernt werden, dann löschen sich die zuerst gelernten.
- Derselbe Funkcode kann **2 ×** eingelernt werden, aber nur **1 ×** pro Relais.
  - Beispiel: Um eine Doppelsteckdose zu aktivieren, wird derselbe Funkcode am Kanal 1 (Relais 1) und am Kanal 4 (Relais 2) eingelernt.
- Wenn derselbe Funkcode auf zwei unterschiedliche Kanäle von **einem** Relais gelernt wird, dann wird der Funkcode auf dem zuerst gelernten Kanal gelöscht.
- Wenn derselbe Funkcode ein 3. Mal eingelernt wird, dann werden die zwei zuerst eingelernten Funkcodes gelöscht.

Funkcodes einlernen



1. Aktivieren Sie den gewünschten Kanal durch Drücken der **P**-Taste.

P-Taste drücken	**Kanal aktivieren**	**Relais**	**Funktion**
1 ×	Kanal 1	**Relais 1** für den 1. Verbraucher	Ein / Aus (Impulsfolgesteuerung: Ein, Aus, Ein...)
2 ×	Kanal 2		Ein
3 ×	Kanal 3		Aus
4 ×	Kanal 4	**Relais 2** für den 2. Verbraucher	Ein / Aus (Impulsfolgesteuerung: Ein, Aus, Ein...)
5 ×	Kanal 5		Ein
6 ×	Kanal 6		Aus

2. Bringen Sie den Handsender, der seinen Funkcode vererben soll, in den Modus Vererben/Senden.
Wird ein gültiger Funkcode erkannt, blinkt die LED schnell blau und erlischt.
Der Empfänger bleibt im Modus Lernen.

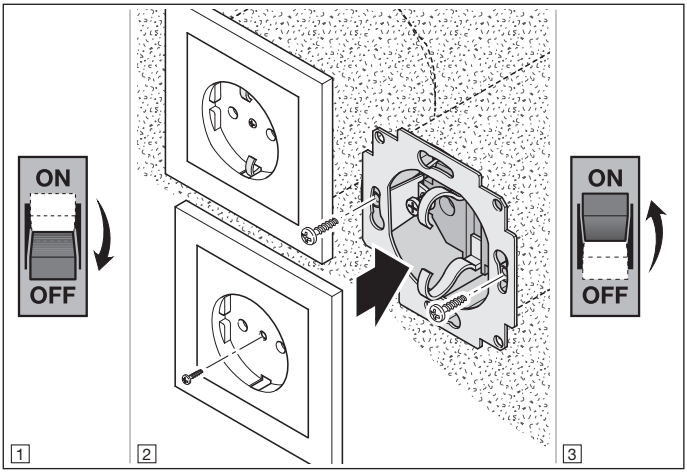
Um den Modus Lernen abzubrechen:

▶ Warten Sie auf das Timeout.

Timeout:

Wenn der Empfänger innerhalb von 25 Sekunden keinen gültigen Funkcode erkennt, dann wechselt der Empfänger automatisch zurück in den Betriebsmodus.

7 Abschließende Arbeiten



8 Betrieb

Nach dem Anlegen der Betriebsspannung ist der Funk-Unterputzempfänger betriebsbereit.

8.1 Schaltfunktionen

Kanal	Relais	Funktion
1	**Relais 1** für den 1. Verbraucher	Ein / Aus (Impulsfolgesteuerung: Ein, Aus, Ein...)
2		Ein
3		Aus
4	**Relais 2** für den 2. Verbraucher	Ein / Aus (Impulsfolgesteuerung: Ein, Aus, Ein...)
5		Ein
6		Aus

8.2 Bedienung per Funk

Die Kanäle 1 – 6 werden per Funk angesteuert. Der Empfänger signalisiert im Betriebsmodus das Erkennen eines gültigen Funkcodes durch das Aufleuchten der blauen LED.

LED leuchtet	**gültiger Funkcode**
1 × kurz	Kanal 1
2 × kurz	Kanal 2
3 × kurz	Kanal 3
4 × kurz	Kanal 4
5 × kurz	Kanal 5
6 × kurz	Kanal 6

HINWEIS:

Wenn der Funkcode der eingelernten Handsendertaste zuvor von einem anderen Handsender kopiert wurde:

▶ Drücken Sie die Handsendertaste zum **ersten** Betrieb ein zweites Mal.

8.3 Verhalten des Empfängers bei einem Spannungsausfall

Wenn an dem Empfänger die Spannung ausfällt, dann fallen die Relais ab. Angeschlossene Verbraucher sind nicht aktiv.

8.4 Verhalten des Empfängers nach Spannungsrückkehr

Bei der Spannungsrückkehr bleiben die Relais bis zum nächsten Funkimpuls abgefallen. Angeschlossene Verbraucher bleiben inaktiv.

9 Rückmeldung der Schaltfunktionen

Wenn von einem Handsender HS 5 BiSecur oder von der BiSecur App ein Befehl zur automatischen Rückmeldung* ausgelöst wird, meldet der Empfänger unmittelbar den aktuellen Zustand des Relais zurück.

	Relais	**HS 5 BiSecur**
Schaltfunktionen	angezogen	LED: grün
	abgefallen	LED: rot
Keine Rückmeldung		Kommunikationsfehler / außer Reichweite

Handsender HS 5 BiSecur

Wenn ein Funkcode auf zwei unterschiedliche Kanäle gelernt wurde, wird beim Handsender HS 5 BiSecur vorzugsweise der Zustand des Relais mit der Funktion Ein / Aus-Schaltung ausgewertet.

Mögliche Rückmeldungen:

1. Wenn die Funktion Ein / Aus-Schaltung an **einem** Relaisausgang eingestellt wurde.
   - Das schaltende Relais ist angezogen = LED: grün
   - Das schaltende Relais ist abgefallen = LED: rot
2. Wenn die Funktion Ein / Aus-Schaltung an **zwei** Relaisausgängen eingestellt wurde.
   - Alle schaltenden Relais sind angezogen = LED: grün
   - Mindestens ein schaltendes Relais ist abgefallen = LED: rot

   Beispiel: Ein Funk-Code ist gleichzeitig auf Kanal 1 und Kanal 4 eingelernt.

Relais 1 (Kanal 1)	**Relais 2 (Kanal 4)**	**LED leuchtet**
eingeschaltet	ausgeschaltet	rot

BiSecur App

Rückmeldungen der BiSecur App siehe Bedienungsanleitung für BiSecur Home (www.bisecur-home.com).

* – Siehe Bedienungsanleitung Handsender HS 5 BiSecur, Automatische Rückmeldung der Torposition.

9.1 Keine Rückmeldung

Erhält der Handsender HS 5 BiSecur oder die BiSecur App vom Empfänger HEU 2 BiSecur bis max. 5 Sekunden nach dem Befehl keine Rückmeldung, liegt ein Kommunikationsfehler vor.

- Die LED am Handsender blinkt 4 × schnell orange.
- Die BiSecur App zeigt eine entsprechende Meldung.
  Siehe Bedienungsanleitung für BiSecur Home (www.bisecur-home.com).

10 Geräte-Reset

Duch folgende Schritte löschen Sie alle Funkcodes.

1. Drücken Sie die **P**-Taste und halten Sie diese gedrückt.
   - Die LED blinkt 5 Sekunden langsam blau.
   - Die LED blinkt 2 Sekunden schnell blau.
2. Lassen Sie die **P**-Taste los.
   Sie haben alle Funkcodes gelöscht.

HINWEIS:

Wenn die **P**-Taste vorzeitig losgelassen wird, dann bricht der Geräte-Reset ab, ohne die Funkcodes zu löschen.

11 Entsorgung

Elektro- und Elektronik-Geräte dürfen nicht als Haus- oder Restmüll entsorgt werden, sondern müssen in den dafür eingerichteten Annahme- und Sammelstellen abgegeben werden.

12 Technische Daten

Typ	Funk-Unterputzempfänger HEU 2 BiSecur
Funk-Frequenz	868 MHz
Reichweite	max. 150 m (Freifeld)
Spannungsversorgung	100 – 240 V AC, 50 / 60 Hz
Nennstrom	10 A
zul. Umgebungstemperatur	-20 °C bis +45 °C
Schutzart	IP 20
Abmessungen (B × L × H)	51 × 49 × 24 mm
Nennschaltleistung je Kanal	5 A / 250 V AC, ohmsche Last Glühlampen max. 1000 W / 230 V

13 EG-Konformitätserklärung

im Sinne der Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU

Hiermit erklärt die

Firma Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

dass sich dieses

Gerät Funk-Unterputzempfänger zum Ansteuern von elektrischen Verbrauchern

Artikel-Bezeichnung	**Typen-Bezeichnung**
HEU 2 BiSecur	HEU2-868-BS

aufgrund seiner Konzipierung und Bauart in der von ihr in Verkehr gebrachten Ausführung in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU befindet.

Bei einer nicht abgestimmten Änderung der Geräte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Angewandte und herangezogene Normen und Spezifikationen

EN 60950-1

EN 300 220-1

EN 300 220-2

EN 301 489-1

EN 301 489-3

EN 62479 : 2010

Dieses Gerät darf betrieben werden in allen EU-Ländern, Norwegen, Schweiz und anderen Ländern.

Steinhagen, den 13.06.2016

ppa. Axel Becker
Geschäftsleitung

HEU 2 BiSecur

TR20N010-B DX / 01.2017

HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen
www.hoermann.com